
N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates**

am 20.11.2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Dr. Soltau

Gemeinderatsmitglieder: 16

Normalzahl: 18

Anwesend:

Vera Ambros
Susanne Bailer
Günter Brucklacher
Timo Dolch
Adam Dürr ab 19:45 Uhr (§5)
Johannes Ferber
Michael Gassler ab 19:35 Uhr (§2)
Elvira Hornung
Dr. Matthias Illing ab 19:41 Uhr (§5)
Joachim Kaiser
Gerhard Mayer ab 19:34 Uhr (§2)
Thomas Nissel
Steffen Reichl
Philipp Wandel
Gudrun Witte-Borst
Nina Zorn

Beurlaubt:

Siegfried Maier
Jürgen Henes

Außerdem anwesend:

Frau Durst-Nerz
Frau Falkenberg
Herr Polzin

Schriftführerin: Frau Klahre

Kopien für BM gefertigt
geschrieben von Frau Klahre

Zur Beurkundung:

Bürgermeister:

Gemeinderatsmitglieder:

Schriftführer:

**Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 20. November 2019
um 19:30 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus Kusterdingen**

T A G E S O R D N U N G für den öffentlichen Teil		Vorlage Nr.
1.	Mitteilungen	
2.	Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse	
3.	Einwohner- und Jugendfragestunde	
4.	Blutspenderehrung	
4.	<i>Einberufung Einwohnerversammlung - Schwerpunkt „Weiterentwicklung der Betreuung von Kindern bis zur Einschulung“</i>	
5.	Anpassung Bauplatzpreise der Gemeinde	180/2019
6.	Praxisintegrierte Ausbildungsplätze (PIA) in den gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen	188/2019
7.	Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus - Vergabe von Beratungsleistungen	187/2019
8.	Wünsche, Verschiedenes, Anträge	
<p><i>Kursiv: Tagesordnung wurde geändert/ergänzt am 14.11.2019</i></p>		

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 12 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 6 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin <p style="text-align: right;">Schriftführerin Klahre</p>

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

§ 1

Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 4 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin Schriftführerin Frau Klahre

§ 2

Bekanntgabe nichtöffentlicher gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für eine Asylantenfamilie eine bestimmte Regelung getroffen wurde und dass es jeweils eine zusätzliche neue Stelle für das Hauptamt, die Finanzverwaltung und das Ortsbauamt geschaffen und besetzt wird.

Gemeinde Kusterdingen	
<p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse</p> <p>des Gemeinderates</p> <p>- öffentlich -</p>	<p>Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019</p> <p>Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18</p> <p>Beurlaubt: 4</p> <p>Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin</p> <p style="text-align: right;">Schriftführerin Frau Klahre</p>

§ 3

Einwohner- und Jugendfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 4 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin Schriftführerin Frau Klahre

§ 4

Einberufung Einwohnerversammlung – Schwerpunkt „Weiterentwicklung der Betreuung von Kindern bis zur Einschulung“

Die Beratungsvorlage 190/2019 wird Bestandteil der Niederschrift.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage. Er führt aus, dass man in der Zukunft das Thema Kinderbetreuung überdenken sollte, weil dieses Thema immer wichtiger wird. Daher würde er die Einwohnerversammlung gerne als Infoveranstaltung nutzen und schlägt den 15.01.2019 um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Härtenschule in Kusterdingen-Mähringen vor.

Daraufhin

beschließt

der Gemeinderat einstimmig, gemäß §20a GemO eine Einwohnerversammlung am Mittwoch, den 15.01.2019 um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Härtenschule in Kusterdingen-Mähringen anzuberaumen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 16 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 2 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin Schriftführerin Frau Klahre

§ 5

Anpassung Bauplatzpreise der Gemeinde

Die Beratungsvorlage 180/2019 wird Bestandteil der Niederschrift.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage. Er führt aus, dass der Bauplatzpreis selbst nach der vorgeschlagenen Erhöhung der Bauplatzpreise trotzdem immer noch unter dem Durchschnittsverbrauchspreis der letzten Jahre liegt. Er schlägt mit der Erhöhung vor, lieber kleine Schritte zu erhöhen, als direkt einen großen Sprung zu machen.

GRin Zorn schlägt eine Alternative hierzu vor. Sie findet bei der Spreizung von 15,00 €, macht das bei einem Grundstück das beispielsweise 300m² groß ist, gerade mal 4.500,00€ Vergünstigung aus. Sie findet, man solle den oberen Preis statt 425,00 € auf 430,00€ festmachen und den unteren Preis gar nicht erst anbieten. Anstatt dessen würde sie gerne eine Pauschale von 9.000,00€ einführen, welche von dem gesamten Bauplatzpreis am Ende abgezogen wird, egal wie groß das Grundstück ist, wenn die Käufer unter der Einkommensgrenze liegen. Somit könnten diejenigen, die eine Reihen- und Doppelhausbebauung planen, profitieren. Sie fragt nach, wann die Einkommensgrenzen das letzte Mal angepasst wurden. Im Zuge dessen würde sie auch eine neue Anpassung an die neuen Bauplatzpreis vorschlagen.

Der Vorsitzende fragt nach, ob er das richtig verstanden hat, dass der obere Preis bestehen bleibt, aber der untere wegfällt und dafür eine Pauschale eingeführt wird.

Blatt 2 zu §5

GRin Zorn erläutert nochmals, dass sie den oberen Preis lassen würde, beziehungsweise sie würde sogar noch 5,00€ draufsetzen, also 430,00€. Und der Käufer, der unter die Einkommensgrenze rutscht, bekommt er eine Pauschale von 9.000,00€ vom gesamten Preis abgezogen. Somit würden die kleinen Grundstücke vergünstigt werden und wären attraktiver. Sie wäre allerdings kompromissbereit.

Der Vorsitzende erwähnt, dass die Anpassung der Einkommensgrenze eventuell in die Dezember- oder Januarsitzung kommen würde und das gemeinsam mit der Vergaberichtlinie dann anpasst.

GRin Zorn bittet um zügige Bearbeitung der Einkommensgrenze.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Vergabe der neuen Grundstücke erst im März wäre und es bis dahin angepasst.

GR Brucklacher findet, dass sich das System mit der Vergabe zwei Mal im Jahr noch einpendeln muss und er würde die Erhöhung erst ab der übernächsten Vergaberunde anwenden, da es sonst womöglich Beschwerden geben würde. Er findet die Idee von GRin Zorn super, aber er würde die nächste Vergaberunde im März noch mit den „alten“ Preisen durchführen und die Erhöhung ab 01.04.2020 durchführen.

Der Vorsitzende nimmt dies zur Kenntnis.

GR Reichl findet man solle den Beschluss verschieben.

Der Vorsitzende verweist auf den Beschluss vom März/2019. Bei den Bewerbern die in der letzten Runde keinen Bauplatz bekommen haben, vielleicht hätten diese Interesse an den Reihen- und Doppelhäusern.

GR Reichl erkundigt sich, ob die alten Plätze erst vergeben werden.

Blatt 3 zu §5

Daraufhin

beschließt

der Gemeinderat mehrheitlich mit einer Enthaltung, dass der Bauplatzpreis für Gemeindebauplätze ab dem 01.04.2020 auf 430,00 € je m² festgelegt, und wenn Käufer unter die Einkommensgrenzen der Gemeinde fallen, wird diesem von dem Gesamtpreis (430,00 € pro m²) eine Pauschale von 9.000,00€ abgezogen. Der geänderte Preis wird in die Bauplatzrichtlinie aufgenommen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 16 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 2 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin Schriftführerin Frau Klahre

§ 6

Praxisintegrierte Ausbildungsplätze (PIA) in den gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Beratungsvorlage 188/2019 wird Bestandteil der Niederschrift.

Der Vorsitzende erteilt Frau Falkenberg das Wort. Frau Falkenberg erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage. Sie führt aus, dass an diesem Ausbildungsgang die Besonderheit ist, dass die PIAs von Anfang an Ausbildungsgehalt bekommen und zwei Tage pro Woche in der Ausbildungseinrichtung arbeiten.

GRin Ambros findet diesen Beschlussvorschlag sehr gut, da es eine gute Möglichkeit ist die Arbeitskräfte bzw. die Auszubildenden besser kennenzulernen und sie bleiben nach der Ausbildung dann in der gemeindeeigenen Einrichtung. Sie unterstützt dies zu 100%.

GR Wandel fragt nach, wie es mit den Stellen aussieht.

Frau Falkenberg erläutert, dass es momentan 2 Stellen gibt.

GRin Bailer erkundigt sich, ob die Auszubildenden in einer Einrichtung bleiben, oder ob sie sozusagen „rotieren“.

Frau Falkenberg gibt an, dass sie in einer Einrichtung bleiben.

GRin Witte-Borst erkundigt sich nach den Zugangsvoraussetzungen.

Frau Falkenberg antwortet, dass das Abitur benötigt wird.

Blatt 2 zu § 6

GR Mayer fragt nach, ob die Auszubildenden zwei Mal pro Woche in der Schule sind und wo sich die Berufsschule dann befindet.

Frau Falkenberg korrigiert und erläutert, dass die PIAs drei Mal pro Woche in der Schule sind. Es gibt Schulen in Reutlingen und Tübingen.

GRin Hornung möchte wissen, wie hoch die Ausbildungslast in diesem Ausbildungsgang ist.

Frau Falkenberg antwortet, dass die größte Einrichtung hierfür grünes Licht erteilt hat und es die restlichen Einrichtungen dann auch schaffen werden, dies zu stämmen.

Daraufhin

beschließt

der Gemeinderat einstimmig, dass jährlich bis zu zwei neue praxisintegrierte Ausbildungsplätze in den gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen geschaffen werden können.

Die zusätzlichen Personalkosten für diese beiden Ausbildungsplätze ab September 2020 in Höhe von 40.000 € werden im Haushalt 2020 berücksichtigt. Im Haushaltsjahr 2021 sind für die PIAs dann Personalkosten von rund 80.000 € und ab dem Haushaltsjahr 2022 Personalkosten von rund 120.000 € zu berücksichtigen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates - öffentlich -	Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019 Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 16 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Beurlaubt: 2 Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin Schriftführerin Frau Klahre

§ 7

Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus – Vergabe von Beratungsleistungen

Die Beratungsvorlage 187/2019 wird Bestandteil der Niederschrift.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage. Er führt aus, dass mittlerweile so gut wie in jede Baumaßnahme in der letzten Zeit immer direkt Speed Pipes Leerrohre für die Breitbandversorgung gelegt wurden. Diese Förderung speziell für Gewerbe und Schulen setzen als Voraussetzung die Masterplanung voraus. Auch die Masterplanung wird zu 100% von dem Zuwendungsbescheid über Fördermittel in Höhe von 50.000,00 € finanziert.

GRin Zorn erkundigt sich, was passiert als nächstes, wenn das Ganze mit der Förderung durchlaufen ist.

Der Vorsitzende erklärt, dass dann nachgeschaut wird, wo es denn schon kleine Netze und Stränge der Breitbandförderung gibt. Aber das hauptsächliche Augenmerk der Breitbandförderung liegt auf den Schulen und dem Gewerbe.

GRin Zorn fragt nach, wenn die Voraussetzungen für den Zuschuss von Bund und Land erfüllt sind, wer beauftragt das?

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gemeinde das machen würde. Es gibt zwei Modelle, entweder GEO DATA und die Gemeinde zusammen, oder die Gemeinde selbst als Investor, aber das wäre ein anderer Beschluss.

Blatt 2 zu § 7

Frau Falkenberg ergänzt, dass die Markterkundung auch eine Voraussetzung für die Förderung ist.

GRin Ambros fragt nach, ob 38.490,00 € der Nettobetrag ist, da auf Seite 12 der Beratungsvorlage im dritten Absatz steht, dass auf die Preise zuzüglich noch die Mehrwertsteuer kommt. Im Beschlussvorschlag steht nämlich nichts von Netto- oder Bruttobetrag.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Aufmerksamkeit und erläutert, dass die 38.490,00 € der Nettobetrag ist und dass in dem Beschlussvorschlag der Beratungsvorlage das Wort „netto“ hinzugefügt werden muss. Aber trotz der Mehrwertsteuer die darauf kommt, ist man trotzdem noch im Rahmen der 50.000,00 € der Förderung.

GR Mayer erkundigt sich, wo den überall bereits Glasfaser verlegt ist?

Der Vorsitzende schmunzelt, dass es bisher ein „Betriebsgeheimnis“ der Breitbandversorger ist. Er erläutert, dass dies keiner so genau weiß, wo bisher welche verlegt sind. Dies gehört zu dem Antrag dazu, herauszufinden, wo bereits solche Kabel verlegt sind.

Herr Polzin ergänzt, dass beispielsweise im Baugebiet „Im Tal“ oder „In der Braike“ von der Telekom Glasfaser verlegt wurde und man Dislams, sogenannte Letztverteiler dort aufgestellt hat.

Der Vorsitzende führt aus, dass diese Dislams ungefähr aussehen wie Stromkästen, nur größer.

GR Mayer fragt nach, ob dass so ein Kasten wie am Weinbergkindergarten wäre?

Der Vorsitzende bejaht dies.

GR Kaiser erkundigt sich, ob man erfahren wird, wo diese Glasfaser verlegt wurden.

Der Vorsitzende bejaht dies ebenfalls.

Blatt 3 zu §7

Daraufhin

beschließt

der Gemeinderat einstimmig, dass die Gemeinde Kusterdingen das Ingenieurbüro GEO DATA aus Westhausen mit der Beratungsleistung nach Ziffer 3.3 der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ zum Angebotspreis von 38.490 € netto beauftragt.

Gemeinde Kusterdingen	
<p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse</p> <p>des Gemeinderates</p> <p>- öffentlich -</p>	<p>Verhandelt mit dem GR am 20.11.2019</p> <p>Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Dr. Soltau und 16 Gemeinderäte; Normalzahl 18</p> <p>Beurlaubt: 2</p> <p>Außerdem anwesend: Frau Durst-Nerz, Frau Falkenberg, Herr Polzin</p> <p style="text-align: right;">Schriftführerin Frau Klahre</p>

§ 8

Wünsche, Verschiedenes, Anträge

Es liegen keine Wünsche oder Anträge vor.